

Volkslieder-Festival in Tarnów (Gemeinde Lubiszyn)

Ein 3. Platz ging an den Shantychor aus Steinhöfel.

Für eine Teilnahme am XI. Festival „Wir singen Volkslieder“ konnten wir nach Einladung durch unsere polnische Partnergemeinde Lubiszyn den Shantychor Steinhöfel begeistern, worüber wir uns sehr freuten. Es handelt sich bei diesem Festival um einen Wettbewerb zwischen regionalen Chören mit Beteiligung der deutschen Partnerkommune. Nach der offiziellen Anmeldung war es dann am 13. Juli 2025 soweit. Dreizehn der sechzehn Chormitglieder wurden gegen Mittag in Steinhöfel abgeholt, denn rechtzeitiges Erscheinen sichert bekanntlich die besten Plätze und hält das Lampenfieber in Grenzen. So war bis zum Wettbewerbsstart um 15:00 Uhr genügend Zeit, um sich vorher mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu machen und eventuelle Absprachen zu tätigen. Dr. Gasche begleitete den Chor und auch Frau Simon mit Ihrem Mann hatte ihre moralische Unterstützung für den Auftritt zugesagt. Drei Titel durften zur Aufführung kommen, in die Wertung flossen allerdings nur Volkslieder ein.



Als Vertreter aus dem Amt Odervorland war der Shantychor Steinhöfel einer von 15 Ensembles, die in diesem Jahr mit 183 Teilnehmern auftraten. Eine aus drei namhaften Mitgliedern bestehende Jury hob lt. Bericht der Gemeinde Czermin das hohe Niveau der Darbietungen innerhalb des Wettbewerbs hervor.

Vergeben wurden Preise in zwei Kategorien, Kategorie I Kapellen und Kategorie II Gesangsgruppen.



Unser Shantychor wurde aufgrund der instrumentalen Gesangsbegleitung in die Kategorie I eingestuft. Mit seinem Auftritt konnte er einen 3. Platz erzielen, was bei der enormen Konkurrenz und dem Heimvorteil der anderen Chöre absolut hervorragend ist. Zu diesem Erfolg gratulieren wir ganz herzlich und freuen uns sehr, dass der Shantychor Steinhöfel unsere Region als einziger deutscher Teilnehmer so

erfolgreich vertreten hat.

In der Kategorie II Gesangsgruppen belegten die Tarnowianki aus Tarnów den 1. Platz. Die Gruppe dürfte denen, die bereits andere Feste in der Gemeinde Lubiszyn miterlebt haben inzwischen bekannt sein.





Wie mir Herr Schulz vom Shantychor berichtete, umfasste die Veranstaltung jedoch weit mehr als nur den Wettbewerb unter den Chören. Einige der Chöre kamen zwar nur zum Auftritt, aber alle Anwesenden waren in bester Stimmung. Es wurde getanzt und gefeiert.

Ein paar Stände um den Platz herum luden zum Bummeln eine und an die Kinder war mit einer Hüpfburg gedacht. Da der Himmel zwischendurch ein paar Tränen vergoss, waren natürlich alle Anwesenden froh, dass sowohl die Bühne als auch die Sitzreihen überdacht waren. Die Jury saß ebenfalls regengeschützt unter einem Pavillon. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Mit dem angebotenen Kaffee und Kuchen wurde darüber hinaus ein sozialer Zweck verfolgt. Die Einnahmen sollten der Rehabilitation eines Kollegen dienen. So wurde das Festival zugleich für einen sozialen Zweck genutzt.



Der warmherzige Empfang und die gesellige Stimmung mit Unterhaltung und Tanz werden dem Shantychor lange in Erinnerung bleiben und die Freude über ihre erfolgreiche Teilnahme noch steigern.

Ein besonderer Dank geht auch an die beiden Kraftfahrer Mirko Hayda und Karsten Wende, die immer wieder ihre Freizeit opfern, um eine Teilnahme an solchen Begegnungen zu ermöglichen.

Fotos: Karsten Schulz

Christiane Förster
Wirtschaftsförderung, Tourismus, Partnerschaften